

BOSTIK 5000
Ersetzt Version vom: 21-Jan-2020

Überarbeitet am 26-Jun-2020
Revisionsnummer 1.02

Dieses Sicherheitsdatenblatt wurde freiwillig erstellt: es ist nach Artikel 31 der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 nicht erforderlich

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

1.1. Produktidentifikator

Produktbezeichnung BOSTIK 5000
Reiner Stoff/ Gemisch Gemisch

1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Empfohlene Verwendung Heißkleber.
Verwendungen, von denen abgeraten wird Keine bekannt.

1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Firmenbezeichnung

Bostik Limited
Common Rd
ST16 3EH
Stafford UK
Tel: +44 (1785) 27 26 25
Fax: +44 (1785) 25 72 36
E-Mail-Adresse

SDS.box-EU@bostik.com

1.4. Notrufnummer

Deutschland Giftnotruf Berlin: 030 / 30 68 67 00 - Beratung in Deutsch und Englisch
Notfalltelefon des Herstellers / Lieferanten: +49 (0) 5425 / 951-220 (von 8:00 - 16:00 Uhr)

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Nicht eingestuft

2.2. Kennzeichnungselemente

Nicht eingestuft

Signalwort

Keine

Gefahrenhinweise

Nicht eingestuft

2.3. Sonstige Gefahren

Small amounts of methanol (CAS 67-56-1) are formed by hydrolysis and released, when the product is exposed to moisture or water

SICHERHEITSDATENBLATT

BOSTIK 5000
Ersetzt Version vom: 21-Jan-2020

Überarbeitet am 26-Jun-2020
Revisionsnummer 1.02

PBT & vPvB

Dieses Gemisch enthält keine Stoffe, die als persistent, bioakkumulierbar oder toxisch gelten (PBT) Dieses Gemisch enthält keine Stoffe, die als sehr persistent oder sehr bioakkumulierbar gelten (sPsB)

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen

3.1 Stoffe

Nicht zutreffend

3.2. Gemische

Das Produkt enthält keine Stoffe, die bei der gegebenen Konzentration eine Gefahr für die Gesundheit darstellen

Wortlaut der H- und EUH-Sätze siehe unter Abschnitt 16

Dieses Produkt enthält keine besonders Besorgnis erregenden Stoffe (SVHC) der Kandidatenliste in einer Konzentration von $\geq 0,1\%$ (Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH), Artikel 59)

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

| | |
|------------------------------|--|
| Allgemeine Empfehlung | Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten. Dieses Sicherheitsdatenblatt ist dem behandelnden Arzt vorzuzeigen. |
| Einatmen | Geschmolzen . Bei unbeabsichtigter Einatmung von Dämpfen oder Zersetzungsprodukten an die frische Luft gehen. Fest: . Kein zu erwartender Expositionspfad. |
| Augenkontakt | Fest: . Bei Augenkontakt sofort gründlich mit viel Wasser mindestens 15 Minuten lang ausspülen, auch unter den Augenlidern. Geschmolzen . Sofort gründlich mit viel Wasser mindestens 15 Minuten lang ausspülen, auch unter den Augenlidern. Kontakt mit geschmolzenen Materialien erfordert sofortige medizinische Hilfe. |
| Hautkontakt | Fest: . Haut mit Wasser und Seife waschen. Geschmolzen . Nach Kontakt mit dem geschmolzenen Produkt betroffene Hautpartie rasch mit Wasser kühlen. Bei schweren Verbrennungen ist umgehende medizinische Behandlung erforderlich. Kleidung nicht entfernen, wenn Sie an der Haut klebt. Nicht versuchen, festes Material von der Haut abzuziehen. Zum Entfernen von geschmolzenem Material, das auf der Haut erstarrt ist, ist ein Arzt hinzuzuziehen. |
| Verschlucken | Sofort ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen. Ohne ärztliche Anweisung kein Erbrechen herbeiführen. |

4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

| | |
|-----------------|---|
| Symptome | Kontakt mit dem geschmolzenen Stoff kann zu schweren Haut- und Augenverbrennungen führen. |
|-----------------|---|

4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe und Spezialbehandlung

| | |
|----------------------------|---|
| Hinweis an den Arzt | Verbrennungen durch geschmolzenes Material müssen klinisch behandelt werden. Alle Verbrennungen nach einer Dekontaminierung so behandeln, als ob sie durch Wärme verursacht worden wären. |
|----------------------------|---|

SICHERHEITSDATENBLATT

BOSTIK 5000
Ersetzt Version vom: 21-Jan-2020

Überarbeitet am 26-Jun-2020
Revisionsnummer 1.02

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1. Löschmittel

Geeignete Löschmittel: CO₂, Trockenlöschmittel, trockener Sand, alkoholbeständiger Schaum.

Ungeeignete Löschmittel Keinen Vollstrahl verwenden.

5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren Das Produkt ist unlöslich und schwimmt auf der Wasseroberfläche. Das geschmolzene Produkt kann schwere Verbrennungen verursachen.

Gefährliche Verbrennungsprodukte Kohlendioxid (CO₂).

5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung Löschtrupps müssen umgebungsluftunabhängige Atemschutzgeräte und vollständige Einsatzkleidung tragen. Persönliche Schutzausrüstung verwenden.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen Ausreichende Belüftung sicherstellen.

Sonstige Angaben Wenn möglich, das geschmolzene Material natürlich verfestigen lassen.

Einsatzkräfte In Abschnitt 8 empfohlene persönliche Schutzausrüstung verwenden.

6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Umweltschutzmaßnahmen Nicht in die Kanalisation oder Gewässer einleiten.

6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Methoden für Rückhaltung **Geschmolzen** . Mit trockenem Sand/Erde bedecken.

Verfahren zur Reinigung **Fest:** . Mechanisch aufnehmen und in geeigneten Behältern zur Entsorgung bringen. **Geschmolzen** . Wenn möglich, das geschmolzene Material natürlich verfestigen lassen. Angemessene persönliche Schutzausrüstung (PSA) verwenden. Verschüttetes Material sorgfältig aufschaukeln oder aufkehren und in einen geeigneten Behälter überführen. Bildung von Staub vermeiden. Kontaminierte Oberfläche gründlich reinigen.

6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Verweis auf andere Abschnitte Weitere Informationen finden Sie in Abschnitt 8. Weitere Informationen finden Sie in Abschnitt 13.

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Hinweise zum sicheren Umgang Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden. Nach dem Umgang mit diesem Produkt gründlich waschen. Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladungen treffen. Geeignete Belüftung bzw. technische Steuerungseinrichtungen bei der Hochtemperaturverarbeitung verwenden, um eine Exposition gegenüber Dämpfen zu vermeiden. Einrichtungen zum schnellen Eintauchen des Körpers müssen im unmittelbaren Arbeitsbereich für Notfälle eingerichtet werden, wenn die Möglichkeit einer Exposition besteht.

SICHERHEITSDATENBLATT

BOSTIK 5000
Ersetzt Version vom: 21-Jan-2020

Überarbeitet am 26-Jun-2020
Revisionsnummer 1.02

Allgemeine Hygienevorschriften Mit einer guten Arbeitshygiene und Sicherheitstechnik handhaben. Bei Gebrauch nicht essen, trinken oder rauchen. Nach dem Umgang mit diesem Produkt gründlich waschen. Kontaminierte Kleidung ausziehen und vor erneutem Tragen waschen.

7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Lagerbedingungen In einem kühlen, trockenen Bereich aufbewahren, abseits von potenziellen Wärmequellen, offenen Flammen, direkter Sonneneinstrahlung oder anderen Chemikalien.

7.3. Spezifische Endanwendungen

Bestimmte Verwendungen
Heißkleber.

Risikomanagementmaßnahmen (RMM) Die erforderlichen Informationen sind in diesem Sicherheitsdatenblatt enthalten.

Sonstige Angaben Technisches Datenblatt beachten.

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1. Zu überwachende Parameter

Expositionsgrenzen Small amounts of methanol (CAS 67-56-1) are formed by hydrolysis and released, when the product is exposed to moisture or water

Abgeleitete Expositionshöhe ohne Beeinträchtigung (Derived No Effect Level) Es liegen keine Informationen vor

Abgeschätzte Nicht-Effekt-Konzentration (PNEC, predicted no effect concentration) Es liegen keine Informationen vor.

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

Technische Steuerungseinrichtungen Für angemessene Belüftung sorgen, vor allem in geschlossenen Räumen. Dämpfe / Aerosole sind unmittelbar am Entstehungsort sicher abzusaugen.

Persönliche Schutzausrüstung

Augen-/Gesichtsschutz Schutzbrille mit Seitenschild (oder Schutzbrille) tragen. In Bereichen, in denen die Möglichkeit besteht, dass Arbeiter mit den Stoffen in Berührung kommen könnten, sind Augenduschen bereitzustellen; dies erfolgt ungeachtet der Empfehlung zum Tragen eines Augenschutzes.

Handschutz Für die Arbeit mit geschmolzenem Material werden wärmebeständige Handschuhe empfohlen. **Fest:** . Bei Arbeiten, bei denen es zu einem längeren oder wiederholten Hautkontakt kommen kann, sollten undurchlässige Handschuhe getragen werden.

Empfehlungen Haut- und Körperschutz Handschuhe müssen dem Standard EN 374 entsprechen
Zum Schutz gegen Berührung mit der Haut geeignete persönliche Schutzkleidung tragen.

Atemschutz Bei unzureichender Belüftung Atemschutz tragen.
Empfohlener Filtertyp: Atemschutzmaske nach EN 140 mit Filter Typ A/p2 oder besser tragen. Filter für organische Gase und Dämpfe nach EN 14387.

Begrenzung und Überwachung der Es liegen keine Informationen vor.

SICHERHEITSDATENBLATT

BOSTIK 5000
Ersetzt Version vom: 21-Jan-2020

Überarbeitet am 26-Jun-2020
Revisionsnummer 1.02

Umweltexposition

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

| | |
|------------------------|-----------------------------------|
| Physikalischer Zustand | Fest |
| Aussehen | Fest |
| Farbe | Schwarz |
| Geruch | Es liegen keine Informationen vor |
| Geruchsschwelle | Es liegen keine Informationen vor |

| <u>Eigenschaft</u> | <u>Werte</u> | <u>Bemerkungen • Methode</u> |
|---|-----------------------|------------------------------|
| pH-Wert | Nicht zutreffend . | |
| Schmelzpunkt / Gefrierpunkt | Keine Daten verfügbar | |
| Siedepunkt / Siedebereich | Keine Daten verfügbar | |
| Flammpunkt | Keine Daten verfügbar | |
| Verdampfungsgeschwindigkeit | Keine Daten verfügbar | |
| Entzündbarkeit (fest, gasförmig) | Keine Daten verfügbar | |
| Entzündlichkeitsgrenzwert in der Luft | | |
| Obere Entzündbarkeits- oder Explosionsgrenze | Keine Daten verfügbar | |
| Untere Entzündbarkeits- oder Explosionsgrenze | Keine Daten verfügbar | |
| Dampfdruck | Keine Daten verfügbar | |
| Dampfdichte | Keine Daten verfügbar | |
| Relative Dichte | Keine Daten verfügbar | |
| Wasserlöslichkeit | Keine Daten verfügbar | |
| Löslichkeit(en) | Keine Daten verfügbar | |
| Verteilungskoeffizient | Keine Daten verfügbar | |
| Selbstentzündungstemperatur | Keine Daten verfügbar | |
| Hyphen | Keine Daten verfügbar | |
| Viskosität, kinematisch | Keine Daten verfügbar | |
| Dynamische Viskosität | Keine Daten verfügbar | |
| Explosive Eigenschaften | Keine Daten verfügbar | |
| Brandfördernde Eigenschaften | Keine Daten verfügbar | |

9.2. Sonstige Angaben

| | |
|--|-----------------------------------|
| Festkörpergehalt (%) | 100 |
| Gehalt (%) der flüchtigen organischen Verbindung | Es liegen keine Informationen vor |
| Dichte | No information available |

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1. Reaktivität

| | |
|-------------|------------------------------------|
| Reaktivität | Es liegen keine Informationen vor. |
|-------------|------------------------------------|

10.2. Chemische Stabilität

| | |
|------------|------------------------------------|
| Stabilität | Unter normalen Bedingungen stabil. |
|------------|------------------------------------|

Explosion data

Empfindlichkeit gegenüber mechanischer Einwirkung

Keine.

Empfindlichkeit gegenüber statischer Entladung

Feiner, in der Luft verteilter Staub stellt in ausreichender Menge und bei Vorhandensein einer Zündquelle eine potenzielle Gefahr dar, da es zu Staubexplosionen kommen kann.

10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

SICHERHEITSDATENBLATT

BOSTIK 5000
Ersetzt Version vom: 21-Jan-2020

Überarbeitet am 26-Jun-2020
Revisionsnummer 1.02

Möglichkeit gefährlicher Reaktionen Keine bei normaler Verarbeitung.

10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Zu vermeidende Bedingungen statische Entladung (elektrostatische Entladung). Extreme Temperaturen und direkte Sonneneinstrahlung.

10.5. Unverträgliche Materialien

Unverträgliche Materialien Starke Oxidationsmittel, starke Säuren und starke Laugen.

10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Gefährliche Zersetzungsprodukte Kohlenmonoxid. Kohlendioxid (CO₂). Kohlenwasserstoffe.

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Angaben zu wahrscheinlichen Expositionswegen

Produktinformationen

| | |
|---------------------|---|
| Einatmen | Auf Basis der verfügbaren Daten sind die Kriterien für eine Einstufung nicht erfüllt. |
| Augenkontakt | Auf Basis der verfügbaren Daten sind die Kriterien für eine Einstufung nicht erfüllt. |
| Hautkontakt | Auf Basis der verfügbaren Daten sind die Kriterien für eine Einstufung nicht erfüllt. |
| Verschlucken | Auf Basis der verfügbaren Daten sind die Kriterien für eine Einstufung nicht erfüllt. |

Symptome im Zusammenhang mit den physikalischen, chemischen und toxikologischen Eigenschaften

Symptome Es liegen keine Informationen vor.

Toxizitätskennzahl

Akute Toxizität

Die folgenden Werte werden auf der Basis von Kapitel 3.1 des GHS-Dokuments berechnet

ATEmix (dermal) 5,673.80 mg/kg

Verzögert und sofort auftretende Wirkungen sowie chronische Wirkungen nach kurzer oder lang anhaltender Exposition

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut Auf Basis der verfügbaren Daten sind die Kriterien für eine Einstufung nicht erfüllt.

Schwere Augenschädigung/Augenreizung Auf Basis der verfügbaren Daten sind die Kriterien für eine Einstufung nicht erfüllt.

Sensibilisierung der Atemwege oder der Haut Auf Basis der verfügbaren Daten sind die Kriterien für eine Einstufung nicht erfüllt.

Keimzell-Mutagenität Auf Basis der verfügbaren Daten sind die Kriterien für eine Einstufung nicht erfüllt.

SICHERHEITSDATENBLATT

BOSTIK 5000
Ersetzt Version vom: 21-Jan-2020

Überarbeitet am 26-Jun-2020
Revisionsnummer 1.02

| | |
|---------------------------------------|---|
| Karzinogenität | Auf Basis der verfügbaren Daten sind die Kriterien für eine Einstufung nicht erfüllt. |
| Reproduktionstoxizität | Auf Basis der verfügbaren Daten sind die Kriterien für eine Einstufung nicht erfüllt. |
| STOT - einmaliger Exposition | Auf Basis der verfügbaren Daten sind die Kriterien für eine Einstufung nicht erfüllt. |
| STOT - wiederholter Exposition | Auf Basis der verfügbaren Daten sind die Kriterien für eine Einstufung nicht erfüllt. |
| Aspirationsgefahr | Auf Basis der verfügbaren Daten sind die Kriterien für eine Einstufung nicht erfüllt. |

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

12.1. Toxizität

Ökotoxizität .

12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

Persistenz und Abbaubarkeit Es liegen keine Informationen vor.

12.3. Bioakkumulationspotenzial

Bioakkumulation Zu diesem Produkt liegen keine Daten vor.

12.4. Mobilität im Boden

Mobilität im Boden Es liegen keine Informationen vor.

12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Ergebnisse der PBT- und vPvB-Bewertung Es liegen keine Informationen vor.

12.6. Andere schädliche Wirkungen

Andere schädliche Wirkungen Es liegen keine Informationen vor.

.

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

Abfall aus Rückständen/nicht verwendeten Produkten Inhalt/Behälter der Entsorgung gemäß lokalen, regionalen, nationalen und internationalen Vorschriften zuführen.

Kontaminierte Verpackung Geleerte Behälter nicht wiederverwenden. Kontaminierte Verpackungen auf die gleiche Weise handhaben wie das Produkt selbst.

SICHERHEITSDATENBLATT

BOSTIK 5000

Ersetzt Version vom: 21-Jan-2020

Überarbeitet am 26-Jun-2020

Revisionsnummer 1.02

Europäischer Abfallkatalog 08 04 10 Klebstoff- und Dichtmassenabfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 08 04 09 fallen

Sonstige Angaben Abfallschlüssel müssen durch den Benutzer auf der Basis der Anwendung, für die das Produkt verwendet wurde, zugewiesen werden.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

Landtransport (ADR/RID)

14.1 UN-Nummer Nicht reguliert
14.2 Ordnungsgemäße Nicht reguliert
Versandbezeichnung
14.3 Transportgefahrenklassen Nicht reguliert
14.4 Verpackungsgruppe Nicht reguliert
14.5 Umweltgefahren Nicht zutreffend
14.6 Sondervorschriften Keine

IMDG

14.1 UN-Nummer Nicht reguliert
14.2 Ordnungsgemäße Nicht reguliert
Versandbezeichnung
14.3 Transportgefahrenklassen Nicht reguliert
14.4 Verpackungsgruppe Nicht reguliert
14.5 Meeresschadstoff Np
14.6 Sondervorschriften Keine
14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäß IBC-Code Nicht zutreffend

Lufttransport (ICAO-TI / IATA-DGR)

14.1 UN-Nummer Nicht reguliert
14.2 Ordnungsgemäße Nicht reguliert
Versandbezeichnung
14.3 Transportgefahrenklassen Nicht reguliert
14.4 Verpackungsgruppe Nicht reguliert
14.5 Umweltgefahren Nicht zutreffend
14.6 Sondervorschriften Keine

Abschnitt 15: RECHTSVORSCHRIFTEN

15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

Europäische Union

Richtlinie für die Registrierung, Bewertung und Zulassung chemischer Stoffe (REACH) (EG 1907/2006)

SVHC: Besonders besorgniserregender Stoff für die Genehmigung:

Dieses Produkt enthält keine besonders Besorgnis erregenden Stoffe (SVHC) der Kandidatenliste in einer Konzentration von $\geq 0,1\%$ (Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH), Artikel 59)

EU-REACH (1907/2006) - Annex XVII Verwendungsbeschränkungen

Dieses Produkt enthält keine Stoffe, die einer Verwendungsbeschränkung unterliegen (Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, (REACH), Anhang XVII).

Stoff, welcher der Zulassungspflicht gemäß REACH, Anhang XIV, unterliegt

Dieses Produkt enthält keine Stoffe, die der Zulassungspflicht unterliegen (Verordnung (EG) (Nr. 1907/2006, (REACH),

SICHERHEITSDATENBLATT

BOSTIK 5000
Ersetzt Version vom: 21-Jan-2020

Überarbeitet am 26-Jun-2020
Revisionsnummer 1.02

Anhang XIV)

Verordnung zu ozonabbauenden Stoffen (EG) Nr. 1005/2009
Nicht zutreffend

Persistente organische Schadstoffe
Nicht zutreffend

Nationale Vorschriften

Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV, Deutschland)
Keine brennbare Flüssigkeit gemäß BetrSichV

Wassergefährdungsklasse (WGK) schwach wassergefährdend (WGK 1)

15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Stoffsicherheitsbeurteilungen sind für Stoffe > 10 t/a von den jeweiligen REACH-Registranten durchgeführt worden; für das vorliegende Gemisch wurde keine Stoffsicherheitsbeurteilung durchgeführt

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Schlüssel oder Legende für im Sicherheitsdatenblatt verwendete Abkürzungen und Akronyme

Legende

| | |
|-----------|---|
| TWA | TWA (zeitlich gewichteter Mittelwert) |
| STEL | STEL (Short Term Exposure Limit, Wert für Kurzzeitexposition) |
| Grenzwert | Grenzwert |
| * | Hautbestimmung |
| SVHC | Besonders besorgniserregende Stoffe |
| PBT | Persistente, bioakkumulierbare und toxische (PBT) Chemikalien |
| vPvB | Sehr Persistente und sehr biokumulative (vPvB) Chemikalien |
| STOT RE | Spezifische Zielorgantoxizität - Wiederholte Exposition |
| STOT SE | Spezifische Zielorgantoxizität - Einmalige Exposition |
| EWC | Europäischer Abfallkatalog |

Fachliteratur und Datenquellen

Es liegen keine Informationen vor

Hergestellt durch Produktsicherheit

Überarbeitet am 26-Jun-2020

Angabe von Änderungen

Hinweis zur Überarbeitung First time release.

Schulungshinweise Es liegen keine Informationen vor

Weitere Angaben Es liegen keine Informationen vor

Dieses Sicherheitsdatenblatt entspricht den Anforderungen der Verordnung (EU) Nr. 1907/2006

SICHERHEITSDATENBLATT

BOSTIK 5000

Ersetzt Version vom: 21-Jan-2020

Überarbeitet am 26-Jun-2020

Revisionsnummer 1.02

Haftungsausschluss

Die im vorliegenden Sicherheitsdatenblatt bereitgestellten Informationen sind zum Datum der Veröffentlichung nach unserem bestem Wissen zutreffend. Die Informationen sind nur zur Orientierung für eine sichere Handhabung, Verwendung, Verarbeitung, Lagerung, Transport, Entsorgung und im Falle von Verschüttetem bestimmt und gelten nicht als Garantie und Qualitätsspezifikationen. Diese Informationen beziehen sich lediglich auf das explizit angegebene Material und können bei Verwendung mit anderen Materialien oder anderen Abläufen für ein solches Material keine Gültigkeit haben, falls nicht im Text spezifiziert.

Ende des Sicherheitsdatenblatts